

StuRaMed-Protokoll – 05.11.2007

Anwesende: Gunther, Tobias, Mario, Janina, Julia D., Julia Z., Thomas, Martin, Jan, Annika K., Claudia, Babett, Julia H., Mirko, Stefan, Richard, Adrian, Annika St., Marianne, Romy, Birthe, Christian, Désiré, Christoph, Anne, Peter

Gäste: Gerald Eisenblätter, Bastian Lindert, Frank + Karsten (Physik), Susan

Protokoll: Gunther

Inhaltsverzeichnis

TOP 1 KONZIL + DEMONSTRATION IN DRESDEN	1
TOP 2 VORSTELLUNG EINES KANDIDATEN FÜR DEN SENAT	2
TOP 3 PHYSIKER-FRÜHSTÜCK	2
TOP 4 SPRECHSTUNDEN / KOMMISSIONEN	2
TOP 5 FINANZEN / RÜCKZAHLUNG MEDIMEISTERSCHAFTEN	2
TOP 6 AG TEST	3
TOP 7 STURAMED-PARTY.....	3
TOP 8 FAKULTÄTS-SHIRTS	3
TOP 9 FINANZANTRAG FÜR DIE FAHRT NACH HAMBURG	4
TOP 10 TREFFEN MIT PRODEKAN PROF. THIERY	4
TOP 11 SONSTIGES	4

Top 1 Konzil + Demonstration in Dresden

Gerald gibt ein kurzes Resümee seiner Zeit als studentischer Senator und blickt dabei insbesondere auf die Zusammenarbeit mit dem StuRaMed zurück.

Gerald gibt außerdem einen kurzen Überblick über die bevorstehende Demonstration am 13.12.2007 anlässlich der Novelle des sächsischen Hochschulgesetzes in Dresden. Er fragt dabei um Unterstützung des StuRaMed an. Die Informationen werden den Leipziger Medizinstudenten so gut

es geht zugänglich gemacht. Es folgt eine längere Diskussion der Problematik „Novelle des sächsischen Hochschulgesetzes“.

Top 2 Vorstellung eines Kandidaten für den Senat

Bastian (FSR Geschichte) stellt sich und einen weiteren Kandidaten, sowie die jeweilige Motivation im Senat zu arbeiten kurz vor. Gerald erklärt dabei kurz die Arbeit als studentischer Senator und den notwendigen Zeitaufwand. Von Bastian wird nach den jeweils 2 erforderlichen Unterschriften zur Unterstützung und zur Wahlzulassung angefragt. Nach einer kurzen Diskussion der anwesenden Konzilsmitglieder werden die erforderlichen Unterschriften geleistet.

Top 3 Physiker-Frühstück

Frank und Karsten stellen den Finanzantrag über 300€ zur Unterstützung des Physikerfrühstücks im laufenden Wintersemester. Im Anschluss folgt eine längere Diskussion. Es wird über 300€ abgestimmt (3/MH/4). Der Antrag ist damit abgelehnt. Es folgt im Anschluss eine Abstimmung über eine Unterstützung in Höhe von 150€ (MH/0/3). Zudem wollen Frank und Karsten Feedback über die Anzahl an teilnehmenden Medizinstudenten geben.

Top 4 Sprechstunden / Kommissionen

Es wurde nach Herolden angefragt. Selbige sind bestellt und kommen hoffentlich bald.

Birthe bestellt des Weiteren einige Exemplare „Müller – Chirurgie“, welche vor einigen Tagen in einer neuen Auflage erschienen sind.

Annika berichtet kurz von der PJ-Kommission und verweist auf die Aussagen von Ute in der nächsten Woche.

Top 5 Finanzen / Rückzahlung Medimeisterschaften

Julia D. diskutiert mit Christoph kurz über ein Anschreiben bezüglich einer ausstehenden Rechnung der Medimeisterschaften 2006 in Leipzig.

Susan stellt einen Finanzantrag auf anteilige Übernahme (2/3) der Gesamtkosten (100€) für eine Fahrt zum „Ethikwochenende“ in Dresden. Im Anschluss folgt eine Abstimmung (MH/0/2), wobei der Antrag angenommen wurde.

Tobias bittet um Erstattung der angefallenen Kosten beim StuRaMed-Umzug am letzten Wochenende. Es erfolgt die Abstimmung über die Kosten in Höhe von 48,36€ (MH/0/0). Der Antrag wurde angenommen.

Thomas bittet um Übernahme der entstandenen Kosten bei der „Nachbereitung des Tutoriums für alle Erstsemester“. Es erfolgt die Abstimmung über die Kosten in Höhe von 49,70€ (MH/0/0).

Top 6 AG Test

Es erfolgt die nachträgliche Wahl der studentischen Vertreter in der AG Test. Es stellen sich Richard, Julia H., Babett, Birthe, Annika St. und Thomas zur Wahl. Julia Z. stellt den Antrag auf geheime Wahl.

Es erfolgt eine geheime Wahl, wobei jeder 3 Stimmen hat, die er entweder einer Person geben kann, oder die er auf verschiedene Personen verteilen kann. Es gibt folgendes Wahlergebnis:

Birthe – 19 Stimmen

Annika St. – 13 Stimmen

Thomas – 11 Stimmen

Babett – 9 Stimmen

Julia H. – 8 Stimmen

Richard – 4 Stimmen

Es gibt 3 ungültige Stimmen. Es gibt keinen Einspruch gegen das Wahlergebnis und die gewählten StuRaMed-Vertreter nehmen die Wahl an.

Top 7 StuRaMed-Party

Die Flyer der nächsten StuRaMed-Party sind am Mittwoch fertig und können am Donnerstag verteilt werden. Es soll kräftig Werbung gemacht werden (Forum, Homepage).

1. Studienjahr: Mirko + Richard
2. Studienjahr: Adrian + Stefan + Tobias
3. Studienjahr: Annika St.
4. Studienjahr: Jan
5. Studienjahr: Mario + Gunther

Im Anschluss wird noch nach Hilfe bei der Veranstaltung selbst angefragt. Es geht eine Liste um, in die sich alle eintragen können.

Top 8 Fakultäts-Shirts

Es entsteht eine kurze Diskussion über die Bestellung der Fakultäts-Shirts. Thomas holt sich noch einmal ein aktuelles und passendes Angebot der Druckerei ein. Desweiteren wird darüber diskutiert eventuell noch einige zusätzliche Fakultäts-Shirts (maximal 30 Stück) zu bestellen und diese zum späteren Verkauf im StuRaMed einzulagern.

Top 9 Finanzantrag für die Fahrt nach Hamburg

Es wird kurz über die günstigste Art und Weise der Anreise diskutiert. Adrian und Martin wollen sich nach Angeboten für einen Mietwagen umsehen.

Top 10 Treffen mit Prodekan Prof. Thiery

Martin gibt eine kurze Zusammenfassung des Treffens mit Prof. Thiery. Es ging dabei hauptsächlich um die Promotionsförderung an der Medizinischen Fakultät. Es wird dazu noch gesonderte Informationen im Januar-Endoskop, auf der StuRaMed-Homepage, im Forum und in den einzelnen Semestern geben. Prof. Thiery stellt auch weitere Möglichkeiten für StuRaMed-Workshops vor. Z.B. „How to write a paper“. Diese sollten professionell durch Mitarbeiter der Fakultät unterstützt werden. Des Weiteren wird von Ihm das Thema „Summer School“ angesprochen.

Martin stellt danach noch kurz die Idee eines „Lehrforums“ vor, welche ebenfalls mit Prof. Thiery besprochen wurde.

Top 11 Sonstiges

Thomas informiert kurz über seine Bemühungen den Internet- und Telefonanschluss im neuen StuRaMed-Raum zu etablieren.

Annika verteilt neue Rezensionsexemplare an alle interessierten Studenten. Alle interessierten Studenten tragen sich in die entsprechende Liste ein.

Jan kümmert sich weiterhin um den E-Mail-Verteiler des StuRaMed und informiert kurz über den Stand der Dinge.

Birthe fragt für die Verteilung der Endoskope am Mittwoch an.

Jan fragt noch einmal für Kristin nach einem Finanzantrag „MSV“ an.